

Der Umweltschutz-, Wirtschaftsförderungs- und Energieausschluss sieht als erstes eine Abfrage bei den Vereinen vor, um das Interesse an der Nutzung eines Spülmobils zu evaluieren.

Bei positiver Resonanz soll die Verwaltung drei Vergleichsangebote für ein Spülmobil mit industrieller Spülmaschine mit 220 Volt Anschluss, 250 Gedecken, einem Vorspülbecken, einer Abstellfläche und einer seitlichen sowie einer hinteren Klappe einholen.

Außerdem ist abzuklären, ob der Gewerbeverein an einer Zusammenarbeit interessiert wäre und ob auch eine interkommunale Zusammenarbeit in Betracht käme.

Die Verwaltung soll im nächsten Umweltschutz-, Wirtschaftsförderungs- und Energieausschluss über die Ergebnisse der Recherche berichten.